

**Jahresbericht 2022 von Garda Alexander:**

**2022 war ein wichtiges Jahr für die Projekte im Sinai.**

*Ich selbst war 3x vor Ort.*

*Grad Anfang Jahr (da mein Aufenthalt sich von Ende November 2021 bis Anfang Februar 2022 ausgedehnt hat) habe ich hauptsächlich meine Zeit in das Dahab-Team investiert.*

*Das Learning Center in Dahab ist noch immer geschlossen auf Grund der vergangenen Covid-Situation und administrativer Papiere, die von der Regierung neu gefordert sind; wir besprechen Lösungen für die Zukunft.*

*Zusammen mit Cornelia Vogelsang – Aktivmitglied im Verein - haben wir Henä und Shehan den Auftrag für Yoga- und Augenkissen gegeben, damit sie etwas Einkommen generieren können.*

*Gleichzeitig ist es unserem Verein ein Anliegen, das ein neues Center wieder eröffnet werden kann, damit die Frauen ihre Fähigkeiten der Gemeinschaft zur Verfügung stellen können – aber auch damit sie weiter ausgebildet werden können, um dann die jungen Frauen zu lehren.*

*Es ist so essentiell für die Beduinenfrauen Möglichkeiten für Arbeit zu haben, um ein unabhängiges Leben führen zu können. Es besteht ein grosser Bedarf, da viele Frauen verwitwet sind oder allein sind ohne Unterstützung der Familie oder des Ehepartners.*

*Kurzinfo über Henä und Shehan:*

Das ehemalige «Dreams» Learning Center» wurde geführt von der Beduinenfrau Henä und der Ägypterin Shehan:

Henä und Shehan sind Frauen, die seit Jahren mit uns zusammenarbeiten, sie sind sehr engagiert, und sehen eine grosse Chance für ihre Kinder und die Kinder im Sinai über Malerei, über kreative Förderung Bildung zusätzlich zu fördern und jetzt auch noch über das Nähatelier junge Frauen eine Chance für ihre Zukunft zu geben. Ein spielerischer Weg, der weder in die Religion oder in die Kultur eingreift. Ein Weg mit viel Toleranz, Herz und Seele! Zudem sind sie sehr aktiv AnalphabetInnen zu schulen. Der Unterricht in Lesen, Schreiben und Rechnen ist natürlich Basis nicht nur für die Kinder, sondern auch für die erwachsenen Frauen und Männer. Shehan und Henä unterrichten die älteren Frauen und Männer, da der Analphabetismus weit verbreitet ist. Diese Initiative kam von den Frauen selbst, da das Bewusstsein für Bildungsförderung seit der Revolution stark zugenommen hat. Für sie ist wachsende Bildung der Weg zu Veränderung und eine Chance für die Zukunft.

Da das Center geschlossen wurde, wie oben erwähnt, sind wir neue Optionen am diskutieren. Die Kosten für die Miete, den Weiterbildungen, das Coaching-Programm für die Frauen, etc. fordert ein neues Budget -und einen neuen Strategieplan.

*Wie im letzten Jahresbericht schon erwähnt, arbeiten wir seit 2021 mit der NGO in Nuweiba zusammen und unsere Kontaktperson ist Sheik Farag Soleiman.*

*Wir haben grundsätzlich die Aktivitäten der NGO besprochen und welche Projekte vor allem Unterstützung brauchen und was in Planung ist:*

*Basic Education, Nähateliers, kreative Förderung, wie Organic Farming sind die Schwerpunkte, die wir als Verein Kind & Kunst unterstützen und fördern.*

*2022 haben wir (Cornelia Vogelsang und meine Person) das erste Trekking mit Gästen durchgeführt.*

*Dabei werden die einheimischen Beduinen gut bezahlt und die laufenden Projekte parallel mitfinanziert, sofern möglich (je mehr TeilnehmerInnen, umso mehr Beiträge an die Projekte).*

*Dieses Angebot haben wir 2023 weiter ausgebaut.*

## **2022 neues Bildungsprojekt in Nuweiba «waseet murals»**

Diesen Frühling haben wir in Zusammenarbeit mit dem **Habiba Learning Center** und der **Bedouin Community** ein kreatives Bildungsprojekt gestartet. Dieses verschönert die Häuser im Beduinendorf und fördert zugleich Bildung und Umweltschutz. Die Beduinen-Sheiks unterrichten ihre Kinder parallel zu den Erneuerungen in den Kindergärten und veranschaulichen ihnen, wie wichtig für ihre Zukunft und unsere Welt eine saubere Umwelt ist,

Mit zur nachhaltigen Erneuerung des Beduinendorfs gehört der Aufbau eines künstlerischen Zentrums in der lokalen Muzeina-Gemeinschaft.

Dieses Zentrum soll die Identität der Stämme hervorheben und ihre einzigartige Kultur und künstlerischen **Traditionen** erlebbar machen. Entscheidung für uns ist, bei der Projektumsetzung die gesamte Gemeinschaft vor Ort in ein gemeinsames Ziel einbinden zu können: **Kreativität** soll in natürlicher Verbindung mit dem Wissen über eigene Traditionen und Wurzeln das bestehende Dorf für die Umwelt und ästhetisch aufwerten.

Die Durchführung des Projekts steht in engster Abstimmung mit den Beteiligten vor Ort. Wir danken dem Habiba Learning Center und der Bedouin Community herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Dieses Projekt haben wir dann Ende Jahr weitergeführt bei meinem dritten Aufenthalt.

Bilder / Fotos drucke ich separat aus, damit ihr einen kleinen Einblick erhaltet nebst den Newslettern, die Euch informieren.

# kind&kunst

[www.kind-kunst.org](http://www.kind-kunst.org)

## **Allgemeine Informationen:**

Kind & Kunst fördert Bildung und Kreativität durch Malprojekte/Workshops, Unterricht in Lesen und Schreiben, so wie in Rechnen. Der Aufbau der «Learning Center» in Dahab/Südsinai und Nuweiba hat das Ziel, die schulische Entwicklung von Kindern zu fördern und ihnen zugleich Raum für ihr kreatives Potential zu geben.

Unser Verein Kind & Kunst will die Rahmenbedingungen von Kindern in Entwicklungsländern mit nachhaltig gestalteten Projekten verbessern; sowie Projekte fördern, welchen den einheimischen Frauen ermöglicht, Einkommen zu generieren. Seit November 2004 sind wir mit unserem Projekt im Sinai (Dahab und Umgebung) erfolgreich an der Arbeit.

**Habiba Organic Farm und Habiba Learning Center.** Beide werden von **Lorena und Megad** geführt – ein unglaubliches Engagement - einzigartig.

Die „Organic Farm“ gibt den Menschen die Möglichkeit zu überleben, auch ohne Tourismus. Das Bemühen von Megad mit den verschiedenen Beduinenstämmen zusammen zu arbeiten und Fachleute international zu aktivieren, damit Sie ihr Wissen weitergeben, ist einmalig! Wir unterstützen hier die Palm Tree Foundation. Mit der Spende einer Palme kann eine Familie ernährt werden und indirekt wird somit auch das Learning Center unterstützt.

Für das Learning Center finanziert unser Verein kind&kunst Malutensilien und sollten wir das Budget erhalten für einen wöchentlichen Mittagstisch für die Kinder, würden wir dies auch gerne übernehmen. Unsere finanziellen Mittel sind jedoch sehr reduziert und aus diesem Grund ist es noch immer nicht möglich dies zu realisieren.

**Wir danken jedem Vereinsmitglied, jedem Gönner, jeder Stiftung, jeder Organisation und jedem Einzelnen, der dieses Projekt in die Welt hinausträgt und uns finanzielle Zuwendung gewährt.**

Es ist uns ein Anliegen, dass alle Interessierten, MithelferInnen, GönnerInnen und Aktiven im Verein einen Einblick vor Ort erhalten. Zudem bieten wir auch die Möglichkeit an für PraktikantInnen im im Habiba Learning Center, Nuweiba, mit zu wirken und mit zu arbeiten.

Für einen zusätzlichen Einblick in das Projekt empfehle ich das Buch:

**Garda Alexander: Beduinenkinder im Sinai. Leben und Kreativität.** Benteli Verlag 2013. Das Buch dokumentiert anhand fotografischer Reportagen, wie die Kinder ihre Kreativität entdecken und ausleben. Essays verschiedener Autoren ergründen das Thema aus künstlerischen und ethnologischen Blickwinkeln. So bekommt der Leser einen unmittelbaren Einblick in Lebenssituation und Kultur der Kinder und erfährt die Welt ihrer gelebten Kreativität.

ISBN: 978-3-7165-1770-3 48,- CHF

Zollikon, Mai 2023

Verein Kind & Kunst – Postfach 316 - CH 8702 Zollikon  
Garda Alexander  
Telefon +41 44 463 12 19 [info@kind-kunst.org](mailto:info@kind-kunst.org)  
Das Gelbe Konto Nr. 87-100633-0